

Sitzung des Gemeinderates Plein

Verhandelt zu Plein
am 08.05.2013

Der Gemeinderat Plein besteht aus 13 Mitgliedern.

Gegenwärtig waren:

als Vorsitzender:

Ortsbürgermeister Johannes Gerhards

als Beigeordnete:

Günter Zelder 1. Beigeordneter
Bernd Rehm

als Mitglieder:

Andreas Thul
Winfried Metzen
Gerhard Linden
Albert Schlösser
Otmar Bayer
Matthias Schmitz
Edmund Linden
Gerd Douven
Christian Schlösser

entschuldigt:
Ralf Schlx

Als Gäste bei Top 4 (nichtöffentliche Sitzung-Vergaben): Josef Hayer

Keine Zuhörer

Ortsbürgermeister Johannes Gerhards begrüßt zu Beginn der Sitzung die Beigeordneten und die Ratsmitglieder.
Im Anschluss stellt der Vorsitzende unwidersprochen die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates Plein fest.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Änderung der Geschäftsordnung des Gemeinderates
2. Reparatur von Wirtschaftswegen
3. Wahl von Schöffen

Nichtöffentlicher Teil:

4. Umbau/Erweiterung Kindertagesstätte Plein - Vergaben

Öffentlicher Teil:

1. Änderung der Geschäftsordnung des Gemeinderates

Der Gemeinderat beschließt die Beschlussvorlage wie folgt:

„Die Niederschrift über öffentliche und nichtöffentliche Sitzungen sollen jedem Ratsmitglied spätestens einen Monat nach der Sitzung zugeleitet werden. Die Sitzungsunterlagen der nichtöffentlichen Sitzung wird den Ratsmitgliedern, die von der Beratung und Entscheidung nach § 9 ausgeschlossen waren nur der Teil der nichtöffentlichen Sitzung nicht mitgeteilt, von der er/sie ausgeschlossen waren. Andere Niederschriftspunkte der nichtöffentlichen Sitzung sind ihm folglich mitzuteilen.“

Ergebnis: einstimmig

2. Reparatur von Wirtschaftswegen

Es wurden folgende Wirtschaftwegemaßnahmen diskutiert:

Weg „Alte Pleiner Mühle“

Hier sind rund 50 Meter Teerdecke auszubessern. Kosten könnten bei 5000 – 8000 Euro liegen, wobei wegen des Waldbesitzes der Gemeinde diese einen Eigenanteil von 50 Prozent tragen könnte. Die andere Hälfte soll auf die Anlieger umgelegt werden.

Reiberg:

Hier wären ca. 30 qm² zu teeren wobei mit Kosten von 2000-3000 Euro zu rechnen wäre. Gemeinde wäre hier in der Verkehrssicherungspflicht.

Bauhof:

Noch/Sportplatz:

Beschluss:

Der Rat beschließt nach Diskussion Kostenermittlungen für die 4 Maßnahmen an das Plandungsbüro Thomas Pitsch zur vergeben.

Ergebnis: einstimmig

3. Wahl von Schöffen

Als Schöffe wurde Gerd Douven vorgeschlagen.

Ergebnis: eine Enthaltung, Rest Zustimmung